

Werkstatt INFO

aktuell

**Aktuelle Informationen für Mitarbeiter, Eltern,
Angehörige und rechtliche Betreuer**

Nr. 4

2021

24. Jahrgang

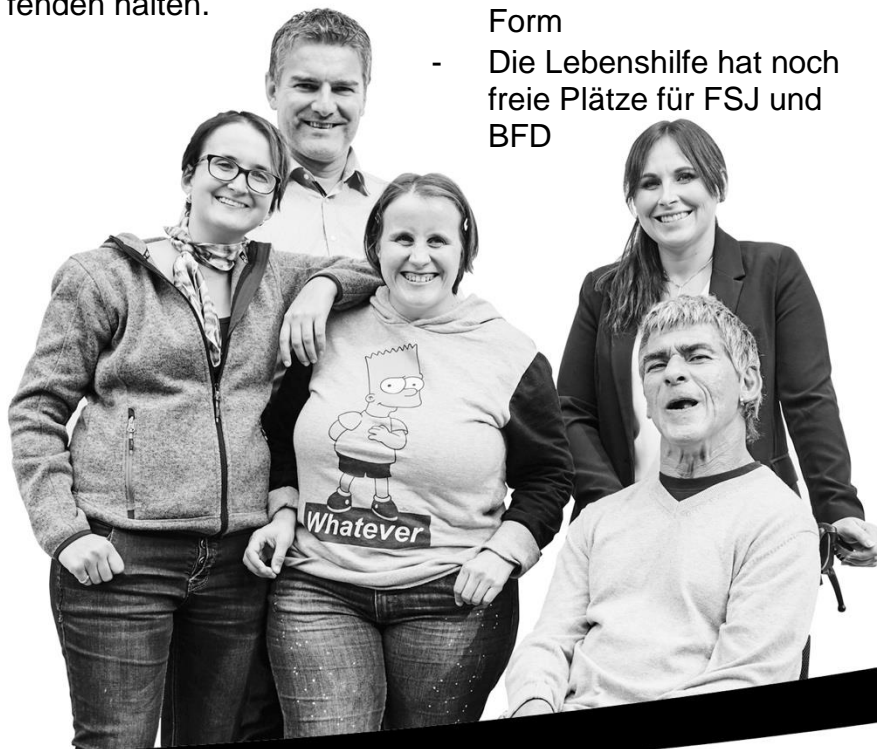
Herausgeber: Sozialdienst der Lebenshilfe, WfB Haslach gemeinnützige GmbH, Mühlenbacher Straße 16, 77716 Haslach · Telefon 07832-797-22
Fax 07832-797-77 · sozialdienst@wfb-haslach.de

Liebe Mitarbeiter, Eltern, Angehörige und rechtliche Be- treuer,

in der vorliegenden Werk-
stattinfo möchten wir Sie
über aktuelle Entwicklun-
gen in den Werkstätten
der Lebenshilfe im Kinzig-
und Elztal auf dem Lau-
fenden halten.

Die Themen:

- Das Treffen von Arbeitskol-
legen in den Pausen ist
wieder möglich
- Tägliche Messung der Kör-
pertemperatur
- Bei Anzeichen von Krank-
heitssymptomen ist kein
Werkstattbesuch möglich
- Das Testangebot besteht
weiterhin in reduzierter
Form
- Die Lebenshilfe hat noch
freie Plätze für FSJ und
BFD



weiter Seite 2



Lebenshilfe
im Kinzig- und Elztal e.V.

Das Treffen von Arbeitskollegen in den Pausen ist wieder möglich

In der letzten Werkstattinfo hatten wir bereits angekündigt, dass wir gerne wieder einen Schritt in Richtung mehr Normalität gehen wollen.

Am liebsten wären wir gleich den großen Schritt gegangen mit der Rückkehr in die regulären Arbeitsgruppen. Dies wäre mit der neuen Handreichung des Sozialministeriums zur Corona-Verordnung für die Werkstätten wahrscheinlich auch möglich gewesen. Die Handreichung gibt den Einrichtungen mit einer hohen Impfquote einen Spielraum für Lockerungen.

Auch vor dem Hintergrund der momentan niedrigen Inzidenz-Zahlen wäre eine umfassendere Öffnung denkbar.

Allerdings gibt es auch noch einige Unsicherheiten. Vor allem die aktuelle Ausbreitung der Delta-Variante bereitet uns Kopfzerbrechen. Noch ist es nicht ausreichend erforscht, welche Auswirkungen diese Virus-Mutation hat.

Wir müssen also weiterhin sehr aufmerksam bleiben und je nach Situation schnell auf das Infektionsgeschehen reagieren.

Um weiterhin zeitnah und flexibel auf aktuelle Ereignisse reagieren zu können und eine gruppenübergreifende Ausbreitung des Virus zu verhindern, haben wir uns dazu entschlossen, nicht gleich den großen Schritt der Rückkehr in die regulären Arbeitsgruppen zu gehen.

Als ersten kleineren Schritt – der für das soziale Miteinander dennoch einen großen Fortschritt bedeutet – werden wir ab dem 08.07.21 die Kontaktbeschränkungen in den Pausen aufheben. Unter der Einhaltung der geltenden AHA-L-Regeln können sich dann die Mitarbeiter mit anderen, selbst gewählten, Arbeitskollegen treffen. Auch das gemeinsame Mittagessen im Speisesaal ist wieder möglich. Hierbei wird es eine feste Zuordnung der Plätze geben, um Kontakte im Infektionsfall nachvollziehen zu können.

Die Zusammensetzung der Arbeitsgruppen bleibt also vorerst weiterhin bestehen. Die Hygienemaßnahmen werden weiter aufrechterhalten.

Tägliche Messung der Körpertemperatur

Mit dem Öffnungsschritt wird die Einhaltung von Vorsichtsmaßnahmen umso wichtiger. Daher werden wir einmal am Tag bei allen Werkstattmitarbeitern mit einem kontaktlosen Fieberthermometer die Körpertemperatur messen.

Bei Anzeichen von Krankheitssymptomen ist kein Werkstattbesuch möglich

Bei Krankheitssymptomen wie Fieber, Husten, Erkältung sollte man nicht zur Arbeit gehen. Diese Regel gab es schon immer, um sich selbst und die Arbeitskollegen zu schützen – in Corona-Zeiten ist sie

umso wichtiger! Wir bitten Sie darum, bei Krankheitssymptomen nicht zur Arbeit zu erscheinen. Wenn ein Mitarbeiter mit Symptomen zur Arbeit kommt, müssen wir ihn wieder nach Hause schicken oder abholen lassen.

Das Testangebot besteht weiterhin in reduzierter Form

In allen drei Werkstätten wird weiterhin zwei Mal pro Woche ein freiwilliger Schnelltest angeboten. Da entsprechend der neuen Arbeitsschutzverordnung geimpfte oder genesene Personen vom Testangebot ausgenommen werden können, finden die Testangebote zeitlich und räumlich reduziert statt. Wer sich testen lassen möchte, kann zu den festgelegten Zeiten in den Testraum kommen.

Die Lebenshilfe hat noch freie Plätze für FSJ und BFD

Weitere Infos finden Sie auf der letzten Seite dieser Werkstattinfo. Sie können es gerne in ihrem Verwandtschaftskreis und Ihren Freunden weitersagen.

Werkstattinfo per E-Mail

Einige Empfänger erhalten die Werkstattinfo bereits per E-Mail, die übrigen Empfänger nach wie vor per Briefpost. Gerne nehmen wir weitere Anmeldungen für den E-Mail-Versand entgegen. Über unseren Emailverteiler möchten wir künftig auch kurzfristige Informationen zum aktuellen Geschehen bekannt geben.

Rufen Sie hierzu bitte nachstehenden Link auf und folgen Sie den Anweisungen

www.lebenshilfe-kinzig-elztal.de/elterninfo

Wichtige Hinweise

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten für jedes Geschlecht.

Der Inhalt der Werkstattinfo wurde sorgfältig erarbeitet. Dennoch können Irrtümer nicht ausgeschlossen sein. Auch können seit der Drucklegung rechtliche Änderungen eingetreten sein. Es kann deshalb keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen übernommen werden. Insbesondere wird keine Haftung für sachliche Fehler oder deren Folgen übernommen.

Herzliche Grüße

Frank Weinmann

Elisabeth Barakoff



Beatrix Armbruster



Isabell Koch

FSJ und BFD



Wir wollen DICH!

Herbst
2021
freie Plätze

Begleite und unterstütze ein Jahr lang
Menschen mit Behinderungen

Was hast du davon?

- berufliche Orientierung
- anerkanntes Praktikum für soziale Berufe / Studium
- vielfältige Erfahrungen für dein weiteres Leben

Lust auf einen Schnuppertag?
Ruf einfach an: 07832 797-18

Deine möglichen Einsatzbereiche:

- Werkstätten
- Wohnhäuser
- Tagesgruppen

Weitere Infos unter www.Lhke.de



Du findest uns auf 



Lebenshilfe
im Kinzig- und Elztal e.V.

Mühlenbacher Str. 16
77716 Haslach